

13.10.2023

Drucksache 217/23

Umsetzung der Ergebnisse aus der Organisationsuntersuchung des Fachbereiches Familie und Jugend; Sachstand zum 08.11.2023

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Jugendhilfeausschuss	08.11.2023	Kenntnisnahme	öffentlich
Organisationseinheit	Familie und Jugend		
Berichterstattung	Dezernent Torsten Göpfert		
Budget	51	Familie und Jugend	
Produktgruppe			
Produkt			
Haushaltsjahr	2023	Ertrag/Einzahlung [€]	
		Aufwand/Auszahlung [€]	
Klimarelevante Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> positive <input type="checkbox"/> negative		
Umfang der Auswirkungen	Erläuterung siehe Sachbericht		

Sachbericht

Der Kreistag hat den Landrat in seiner Sitzung am 08.11.2022 (vgl. Drucksache 145/22/1) beauftragt,

1. die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung für den Fachbereich 51 – Familie und Jugend unter Beachtung der wirkungsorientierten Steuerung umzusetzen, damit eine wirtschaftliche Aufgabenerledigung sichergestellt werden kann;
2. insbesondere die Ergebnisse der gutachterlichen Personalbemessung 2019/21 (siehe Ziffer 2.1 des Sachberichts, +2,95 VZÄ) zur Absicherung der erforderlichen Personalausstattung in den Stellenplanentwurf 2023 einzuplanen;
3. die zusätzlich zur gutachterlichen Personalbemessung 2019/21 ermittelten Stellenmehrbedarfe (siehe Ziffer 2.1.2.1 des Sachberichts) durch das Landeskinderschutzgesetz NRW (+2,50 VZÄ) in den Stellenplanentwurf 2023 einzuplanen, da eine Drittfinanzierung über den vom Land NRW gewährten Belastungsausgleich sichergestellt werden kann;
4. die zusätzlich zur gutachterlichen Personalbemessung 2019/21 ermittelten Stellenmehrbedarfe (siehe Ziffer 2.1.2.1 des Sachberichts) zur Umsetzung neuer gesetzlicher Anforderungen durch das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (+2,48 VZÄ) nur im Umfang von 0,91 VZÄ zur Stärkung des Pflegekinderdienstes in den Stellenplanentwurf 2023 einzuplanen, da diese Verstärkung zur weiteren Verbesserung der Zielerreichung im Rahmen der wirkungsorientierten Steuerung (WOS) erforderlich ist und damit mindestens zur Dämpfung des Aufwandes in den stationären Hilfen zur Erziehung beiträgt.

zu Ziffer 1:

Der Umsetzungsstand der 66 Empfehlungen, die im Rahmen der Organisationsuntersuchung von dem beauftragten Unternehmen Allevo Kommunalberatung GmbH gemacht worden sind, ist der Anlage zu dieser Drucksache zu entnehmen. Die bisher umgesetzten 37 Empfehlungen sowie die beiden zurückgestellten Empfehlungen, die nicht den Fachbereich Familie und Jugend betreffen, sind darin nicht mehr aufgeführt.

zu Ziffern 2 - 4:

erledigt

Anlage

Umsetzungsstand der 66 Empfehlungen im Rahmen der Organisationsuntersuchung im Fachbereich Familie und Jugend zum 08.11.2023